

**Anzeiger.**

**Beschluss.**

Das Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Nathan Fernbach** in **Sprottau**, jetzt unbekannt Aufenthalts, wird nach erfolgter Abhaltung des Schlusstermins hierdurch aufgehoben. (24273)

**Sprottau**, d. 7. September 1892.  
**Königliches Amtsgericht.**

**Concursverfahren.**

Das Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Johann Woda** zu **Bentschen** wird, nachdem der in dem Vergleichstermin vom 17. August 1892 angenommene Zwangs-Vergleich durch rechtskräftigen Beschluss vom 18. August 1892 bestätigt ist, hierdurch aufgehoben. **Bentschen**, den 3. Septemb. 1892.  
**Königliches Amtsgericht.** (24262)

**Dortmund-Gronau-Eisener Eisenbahn-Gesellschaft.**

Einnahme auf Grund provisorischer Ermittlung:

August 1892	M 153 564
1891	153 434
Mithin pro August 1892	
Mehr-Einnahme	M 130

**Bekanntmachung.**

In unserm Firmen-Register ist unter No. 39 die Firma „**P. Jacoby**“ zu **Aueburg** zufolge Verfügung vom 5. am 6. September 1892 gelöscht. **Aueburg**, d. 6. September 1892.  
**Königliches Amtsgericht.** (24261)

**Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank.**

Die am 1. October d. J. fälligen Zinnscheine unserer Pfandbriefe werden **schon vom 15. d. Mts.** ab an unseren Kassen zu **Braunschweig und Hannover**, sowie bei der **Bank für Handel und Industrie** in **Berlin** und **Berliner Handelsgesellschaft** in **Berlin** Herrn **S. Bleichröder** der **Deutschen Bank** Direction der **Disconto-Gesellschaft** eingelöst. **Braunschweig**, den 10. September 1892.  
**Braunschweig-Hannoversche Hypothekenbank.**  
Der Vorstand.  
**Benfey. von Seckendorf.** (24258)

**Bekanntmachung.**

In unser Firmen-Register ist unter laufende No. 51 die Firma „**F. Reichert**“ zu **Krappitz** und als deren Inhaber der Kaufmann **Friedrich Reichert** zu **Krappitz** am 9. September 1892 eingetragen worden. (24267)  
**Krappitz**, den 9. September 1892.  
**Königliches Amtsgericht.**

**Lübeck-Büchener Eisenbahn-Gesellschaft.**

**Betriebs-Ergebnisse für den Monat August 1892.**  
Befördert sind (nach den provisorischen Ermittlungen):  
165 418 Personen und 69 786 to Gut gegen 1891: 161 789 72 558 to

	Eingenommen sind:			
	Personen-verkehr	Güter-verkehr	Neben-Verkehr Einnahmen	Zusamm. summe bis Ende August
1892	M	M	M	M
1891	199 791	225 500	38 000	463 291
1892	200 520	236 577	29 175	466 272
Unterschied 1892	- 729	- 11 077	+ 8 825	- 2 981
1891 definitiv	209 115	236 981	35 489	481 585
				3 326 428

**Actien-Gesellschaft**

**Schalcker Gruben- und Hütten-Verein.**

Die Herren Actionaire unserer Gesellschaft werden hierdurch auf **Sonnabend, den 8. October 1. J., Nachmittags 4 Uhr**, in das Verwaltungsbureau unserer **Hohofen-Anlage zu Gelsenkirchen** zum dritten **ordentlichen General-Versammlung** ergebsten eingeladen. (24256)

Nach § 23 unseres Statuts können nur diejenigen Actionaire an dieser General-Versammlung theilnehmen, welche entweder ihre Actien, oder ein dem Aufsichtsrathe genügend erscheinendes Attest über den Besitz derselben bis zum 4. October 1. J. einschliesslich, bei der Direction der Disconto-Gesellschaft zu **Berlin**, oder bei dem unterzeichneten Vorstände gegen Empfangnahme der Eintrittskarte hinterlegen.

**Tages-Ordnung.**

- 1) Vorlage der Bilanz nebst Gewinn- und Verlust-Rechnung p. 30. Juni 1892, sowie des Geschäftsberichtes des Vorstandes und des Aufsichtsrathes.
  - 2) Bericht des Aufsichtsrathes über Prüfung der Bilanz nebst Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie Vorschläge zur Gewinn-Verwendung und Genehmigung derselben.
  - 3) Ertheilung der Entlastung für Vorstand und Aufsichtsrath.
  - 4) Wahl eines Mitgliedes des Aufsichtsrathes nach § 16 des Statuts.
- Gelsenkirchen**, den 10. September 1892.  
**Der Vorstand.**

**Actien-Gesellschaft**

**Schalcker Gruben- und Hütten-Verein.**

Die Herren Actionaire unserer Gesellschaft werden hierdurch, im Anschluss an die ordentliche Generalversammlung, zu einer **ausserordentlichen General-Versammlung** auf **Sonnabend, den 8. October 1. J., Nachmittags 4 1/2 Uhr**, in das Verwaltungsbureau unserer **Hohofen-Anlage zu Gelsenkirchen** ergebsten eingeladen. (24257)

**Tages-Ordnung.**

Beschlussfassung über den Verkauf des Eisenerz-Grubenbesitzes der Gesellschaft und über Herabsetzung des M 4 000 000. — betragenden Actien-Capitals um M 400 000. —

**Wilhelma in Magdeburg**

**Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft.**

Grundkapital: — Errichtet 1872. — Reserven: Ende 1890: 13,435,555 Mh.  
3,000,000 Mh. Vollenzahlung.

**Verlosung von Berliner Pfandbriefen.**  
Ziehung am 26. d. Mts.

Bezeichnung der Pfandbriefe.	Prämiensatz.	Baar-Entschädigung.
Berliner 5%ige Pfandbriefe	25 Pf pro 100 M	14 1/2 % vom Nennwerthe.
do. 4 1/2 %ige do.	15 „ „ 100 „	10 „ „
do. 4 %ige do.	6 „ „ 100 „	5 1/2 % „

Wir übernehmen die Versicherung der obigen Pfandbriefe zu den dabei vermerkten Prämiensätzen und gewähren die Schadloshaltung auf Antrag durch **Ersatzstücke** oder durch **oben bezeichnete Baar-Entschädigung**; im letzteren Falle ist das bedingte Tauschgeschäft ausgeschlossen und dadurch **Schlusschein** nicht mehr erforderlich. (20477-78)2

**Die Sub-Direction.**  
(Abtheilung für Auslosungs-Versicherung.)  
**Berlin W, Friedrichstrasse 73 I. (Telephon I. 7798.)**

**Aufforderung zur Zeichnung auf Mark 1248 000 4 1/2 % Partial-Obligationen des Actien-Bau-Vereins „Unter den Linden“.**

Der Aufsichtsrath des Actien-Bau-Vereins „Unter den Linden“ hat in Ausführung der Beschlüsse der General-Versammlung vom 15. August 1890 die Ausgabe von **Mark 1 248 000 4 1/2 % Partial-Obligationen** beschlossen.

Zur Sicherheit der Obligationen dient auf dem Grundbesitz der Gesellschaft Unter den Linden und Behrenstrasse (Grundbuch von der Dorotheenstadt Band VI. No. 411) eine Grundschuld in Höhe von M 1 248 000 und zwar sind hiervon M 250 000 unmittelbar hinter den jetzt eingetragenen 4 1/2 Millionen Mark für die Preussische Boden-Credit-Actien-Bank bereits eingetragen. Hinter weiteren M 300 000 Hypotheken werden die restlichen M 998 000 eingetragen.

Die dazwischen stehenden M 300 000 sind in Beträgen 1) M 100 000 am 1. October 1893, 2) M 65 000 am 1. October 1894, 3) M 70 000 am 1. October 1895, 4) M 65 000 am 1. October 1896 zurückzuzahlen. Nachdem die vorstehenden M 300 000 Hypotheken zurückgezahlt und gelöscht sein werden, wird die Grundschuld mit 4 1/2 Millionen Mark beginnen und mit M 6 998 000 auslaufen.

Die Grundschuld ist vom Pfandhalter bei der Reichsbank zu deponiren. Die Amortisation der Obligationen erfolgt al pari innerhalb 30 Jahren, beginnend mit dem 1. October 1895. Der Aufsichtsrath behält sich eine stärkere Tilgung vor.

Die Obligationen werden in Stücken zu M 200 und zu M 500 ausgegeben, verzinslich zu 4 1/2 % per annum. Die Zinsen sind halbjährlich zahlbar, die Verzinsung beginnt am 1. October 1892. Die Ausgabe der Obligationen erfolgt zum Pari-Course nebst 4 1/2 % Stückzinsen vom 1. October 1892 ab.

Bei Zeichnung auf nominal M 2400 Partial-Obligationen wird eine Vorzugs-Actie unserer Gesellschaft über M 1200 zum Course von 94 % inclusive Zinsen in Zahlung genommen. Die Zeichner begeben sich des Rechts der Rückforderung der gemachten Einlagen.  
**Actien-Bauverein „Unter den Linden“.**  
**Pinner. Hilsheim.**

Auf Grund vorstehenden Beschlusses fordern wir hiermit die Inhaber von Vorzugs-Acten des Actien-Bauvereins „Unter den Linden“ zur Zeichnung auf **Mark 1 248 000 4 1/2 % Partial-Obligationen** auf.

Bei der Zeichnung auf nominal je M 2400 4 1/2 % Partial-Obligationen sind einzuliefern:  
1) Eine Vorzugs-Actie über M 1200 nebst laufenden Coupons und Talons.  
2) Baar M 1272.  
Die Zeichnung findet in der Zeit

**vom 8.—15. September cr. inclusive**

bei unserer Kasse in den üblichen Geschäftsstunden statt und liegen daselbst Zeichnungsscheine aus. Bei Ueberzeichnung erfolgt eine gleichmässige Reduction nach Massgabe der Anmeldungen. Die Ausgabe der gezeichneten resp. zugeheilten Partial-Obligationen erfolgt unmittelbar nach geschehener Eintragung.

(24187-88) 2  
**Rheinisch-Westfälische Bank.**  
Berlin W., Jägerstrasse 24.

Für die Redaction verantwortlich: Dr. Konewka, Berlin. — Rotationsdruck der „Druckerei der Berliner Börsen-Zeitung (L. Metzoldt)“, Berlin. — Verlag der „Expedition der Berliner Börsen-Zeitung (L. Metzoldt)“, Berlin W., Kronenstrasse 37.